

**Absender:**

**Faxnummer: 08651 / 762927**

**E-Mail: [sicherheit@lra-bgl.de](mailto:sicherheit@lra-bgl.de)**

An das  
Landratsamt Berchtesgadener Land  
83435 Bad Reichenhall

## **Anzeige einer Versammlung**

Anlage: Anzeigeformular

-----  
Name

-----  
Organisation

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift

Für Rückfragen:

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

**Hinweis: Die Versammlung muss dem Landratsamt bis spätestens  
48 Stunden vor ihrer Bekanntgabe angezeigt werden.**

**Anlage: Anzeigeformular**

Verein / Organisation:	
Veranstalter (Name, Adresse):	
Leiter (Name, Adresse)	
telefonische Erreichbarkeit des Veranstalters/Leiters *	
Versammlungsthema:	
Datum – Uhrzeit (Beginn – Ende):	
Auftaktveranstaltung (Ort und Zeit)	
vorgesehener Ablauf * bzw. Aufstellung – Wegstrecke:	
Abschlusskundgebung (Ort und Zeit):	
erwartete Teilnehmerzahl *:	
vorgesehene Anzahl von Ordnern *:	
mitgeführte Fahrzeuge / Gegenstände *:	
weitere technische Hilfsmittel (z.B. Lautsprecher) bzw. Kundgebungs- mittel (z.B. Transparente) *:	
weitere mitwirkende Vereine oder Organisationen *:	
Sonstiges *:	

(\* = freiwillige Angaben)

## **Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Diese Information bezieht sich auf die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der gewerberechtlichen Antragstellung.

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Berchtesgadener Land  
Salzburger Straße 64  
83435 Bad Reichenhall  
Telefon: +49 8651 773-0  
Telefax: +49 8651 773-111  
Internet: [www.lra-bgl.de](http://www.lra-bgl.de)  
E-Mail: [datenschutz@lra-bgl.de](mailto:datenschutz@lra-bgl.de)

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Berchtesgadener Land**

Salzburger Straße 64  
83435 Bad Reichenhall  
Telefon: +49 8651 773-534  
Telefax: +49 8651 773-9534  
E-Mail: [datenschutz@lra-bgl.de](mailto:datenschutz@lra-bgl.de)

### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

#### **a) Zweck**

Die Daten werden erhoben um Aufgaben des Fachbereichs 21 nach nachfolgendem Gesetz zu erfüllen:

Bayerisches Versammlungsgesetz (BayVersG)

#### **b) Rechtsgrundlage**

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchstaben a)-e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz (s.o.).

### **5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufgabenerfüllung an die jeweils zuständigen Stellen weitergegeben. Dazu gehören je nach Aufgabe insbesondere

- das Bauamt im Landratsamt Berchtesgadener Land
- die Kreiskasse zur Vereinnahmung der Kosten bzw. Gebühren
- Staatsanwaltschaft
- Insolvenzgericht
- Stellen, bei denen im Rahmen eines Erlaubnisverfahrens Zuverlässigkeitsanfragen gestellt werden (Amtsgerichte, Bundeszentralregister, Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern, Finanzbehörden, Polizeibehörden, Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden sowie ggf. Behörden im Ausland)

## **6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufgabenerfüllung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und zur Erfüllung von Dokumentationspflichten notwendig ist. Antrags- und Genehmigungsdaten in Genehmigungsverfahren sind grundstücksbezogen und werden nicht gelöscht, da sie Bestandsschutz vermitteln.

## **7. Betroffenenrechte**

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## **8. Widerrufsrecht**

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## **9. weitergehende Informationen nach Art. 14 DSGVO**

Gemäß Art. 14 Abs. 2 DSGVO dürfen wir Sie darüber informieren, dass wir im Rahmen des Verfahrens personenbezogene Daten für die erforderliche Verarbeitung auch durch entsprechende Behörden erhalten. Weiter werden personenbezogene Daten durch geografische Informationssysteme erhoben.

Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben.